

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus



München, 07.06.2011

Antrag

Open Government 4: Resultate des Munich Open Government Day (MOGDy – Tag der offenen Verwaltung) darstellen und Konsequenzen daraus ziehen

Die Verwaltung soll dem Stadtrat über die Resultate des Munich Open Government Day (MOGDy)¹ informieren und davon ausgehend:

- Vorschläge zur Weiterführung dieses sehr erfolgreichen Prozesses der Bürgerbeteiligung zu Fragen des digitalen München machen (nach bisherigen Planungen soll MOGDy im Sommer enden);
- die Verwirklichungsmöglichkeiten der zehn Vorschläge mit der höchsten Zustimmungsrates auf der Ideenplattform darstellen;
- die Entwicklungsmöglichkeiten der im Programmierwettbewerb favorisierten und prämierten Apps (Anwendungen im Sinne von Software-Programmen insbesondere für Smartphones) beleuchten.

Begründung:

Der Münchner Tag der Offenen Verwaltung (MOGDy) war mehr als ein Tag, vielmehr ein kontinuierlicher, sehr erfolgreicher Prozess, in dem sich die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Internet-Community, sowie Stadtverwaltung und Politik mit Möglichkeiten des Digitalen München auseinandergesetzt hat. Viele Vorschläge für nützliche Dienstleistungen wurden auf einer Internetplattform formuliert, diskutiert und bewertet. Hier sei nur eine Auswahl der am höchsten bewerteten Vorschläge genannt:

- Fixmystreet für München (Anwendung, um Probleme mit der kommunalen Infrastruktur online zu melden)
- Geodaten freigeben (diese Daten sollen „maschinenlesbar“ sein, damit man sie als Grundlage zur Entwicklung von Anwendungen/Apps nutzen kann)
- Freies City-WLAN an ausgesuchten Orten
- Informationsfreiheitssatzung für München

¹ Siehe: <http://www.muenchen.de/mogdy> bzw. <http://mogdy.liqd.net>
Die Grünen-rosa liste, Marienplatz 8, 80331 München, Tel. 089/233- 92620, Fax 089/233- 92 684
www.gruene-muenchen-stadtrat.de, gruene-rosaliste-fraktion@muenchen.de

- Publikation zur freien Weiterverwendung lizenzieren.
- Cacert4München (offenes System mit dem BürgerInnen über einen sicheren Kanal mit der Stadtverwaltung kommunizieren und sich ebenso authentifizieren können)
- Stadtratssitzungen live im Web
- Onlinebörse für Freiwilligendienste
- Umstellung des Radroutenplaners auf OpenStreetMap
 - MOGDy kontinuierlich fortführen- Roadmap.

Auf einer öffentlichen Veranstaltung (sozusagen dem MOGDy im engeren Sinne) wurde dann der Startschuss für einen inzwischen abgeschlossenen Programmierwettbewerb für nützliche Apps gegeben.

Daran hat sich ein enge Kooperation – sowohl online als auch offline (bei verschiedenen Treffen) – zwischen Verwaltung und Internet- Community ergeben, welche im Sinn von Open Government (mit den Elementen Transparenz, Kooperation und Partizipation) neue Möglichkeiten aufzeigt. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich darüber Gedanken zu machen, wie mit den bisherigen Resultaten (Ideen, Apps, Kooperationsformen) weiter umgegangen wird und wie sich dieser Prozess auf Dauer stellen lässt.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:
Dr. Florian Roth
Stadtrat